

Am 18. September 2022 fand in Cham der Zuger Cup statt.

Die Turnerinnen der Kategorie 1 waren motiviert, obwohl der Tag schon sehr früh begann. Lorena Maggio präsentierte einen perfekten Wettkampftag und durfte zuoberst auf dem Podest die Medaille entgegennehmen (Platz 1). Larina Piller zeigte starke Nerven und hat sich den 4. Platz erturnt. Alina Zimmermann und Gianna Caprez turnten wie gewohnt souverän und dürfen mit Platz 5 und 6 sehr zufrieden sein. Auch Lenya Kälin und Anique Rööslü zeigten ihr Können und wurden mit Platz 28 und 29 belohnt. Gerade noch eine Auszeichnung hat sich Lou Gautschi mit Platz 37 ergattert. Mit einem guten Wettkampf, aber ohne Auszeichnung, hat auch Lana Bucher (76. Platz) den letzten Wettkampf in dieser Saison abgeschlossen.

Die acht Mädchen der Kategorie 2 starteten mit überzeugenden Bodenübungen in den letzten Wettkampf der Saison. Daraus resultierte ein hoher Schnitt von 9.20 Punkten. Die Wertungen an den Schaukelringen und beim Sprung waren leicht tiefer, wobei Meline Dafflon mit 9.50 und Emilia Jans mit 9.35 jeweils die besten Nidwaldnerinnen waren. Mit einer hervorragenden Schlussnote von 9.65 am abschliessenden Reck sicherte sich Chiara Maggio mit einem Total von 37.15 Punkten ihre erste Bronzemedaille. Knapp neben dem Podest platzierten sich innerhalb eines Zehntelpunktes Meline Dafflon, Milla Bucher und Emilia Jans auf den Rängen 4 bis 6. Weitere Auszeichnungen unter den 101 Turnerinnen holten sich Lilly Frank im 11., Elena Maggio im 17. und Naemi Schuler im 37. Rang. Mit einer abschliessenden guten Note von 8.90 am Reck erreichte Stella Waser eine Platzierung in der 2. Tabellenhälfte.

Mit voller Motivation starteten auch alle vom K3 in den letzten Wettkampf. Alina Zimmermann hat heute den ersten Wettkampf nach einer langen Verletzung bestritten. Amy Trottmann lief es sehr gut, sie hatte zwei Bestnoten Ring 9.70 und Sprung 9.20. So konnte sie auf dem 5. Rang zufrieden sein. Auch Livia Piller, Mara Blättler, Luna Imholz, Meret Gut und Antonia Flühler konnten mit einer Auszeichnung nachhause gehen.

Mit sehr guten Leistungen am Boden, Ringe und Reck schaffte es Muriel Gloor auf den sehr guten 5. Rang mit einem Total von 37.50 Punkten. Ebenfalls in den Top Ten klassierte sich Laurianne Dafflon auf den 8. Rang, Total 37.30 Punkte. Eine Auszeichnung holte sich auch Luana Odermatt. Sie erreichte den 13. Rang mit 36.80 Punkten. Weiter platzierten sich Rahel von Rotz 33. Rang, Rania Abdelhamid 39. Rang, Noemi Amstad 41. Rang, Noelle Riggione 64. Rang von insgesamt 78 Turnerinnen.